

Arbeitsgemeinschaft Evangelische Schulträger in der Nordkirche – AG EST

Herzliche Einladung

zur Klausurtagung Montag, 27. Mai, bis Dienstag, 28. Mai 2024

**Beteiligung – Verantwortung – Empowerment:
wie sich der Schulalltag inspirieren lässt**

im St. Ansgar-Haus des Erzbistums Hamburg:

[St. Ansgar-Haus Hamburg - Bildungs- und Tagungshaus des Erzbistums Hamburg \(ansgarhaus-hamburg.de\)](http://ansgarhaus-hamburg.de)



Das Thema unserer Tagung nimmt aktuelle Diskurse auf und widmet sich der Vertiefung bewährter und innovativer Ansätze des pädagogisch verantworteten Schulalltags. Exemplarisch werden die antisemitischen Erscheinungen als pädagogische Herausforderung reflektiert. Zugleich wird jedoch auch nach neu zu buchstabierenden Chancen demokratiepädagogischer Schul- und Unterrichtsentwicklung gefragt. Als ein Beispiel für den Ausbau von Schülerbeteiligung und für die gezielte Einbindung des Themas Kinder- und Jugendrechte¹ in den Schulalltag wird u. a. das Kinderbischöfe-Projekt der Wichern-Schule Hamburg vorgestellt. Darüber hinaus ist wieder der gemeinsame Gottesdienst mit der Hamburger Bischöfin Kirsten Fehrs und genügend Raum für den Austausch über aktuelle Herausforderungen vorgesehen. Der rote Faden der Tagung ist unser Engagement für gute Bildung, die Kinder und Jugendliche, familiale Bezugspersonen wie auch die Perspektiven

¹ Der UN Konvention über die Rechte von Kindern von 1989 folgend legt auch Deutschland regelmäßig einen Bericht vor. [Kinderrechte - kinderrechte.de](http://Kinderrechte-kinderrechte.de)

Aus dem Blickwinkel der Schule bieten sich Impulse für die praktische Inanspruchnahme zum Beispiel des Rechts auf Bildung und auf Beteiligung an: [Kinderrechteschulen - kinderrechte.de](http://Kinderrechteschulen-kinderrechte.de)

des Gemeinwesens und der Kirche von morgen einbezieht. Insbesondere rücken dabei die Belange der schulischen Akteure in den Blick, die haupt- und ehrenamtlich pädagogische Verantwortung tragen und mit Fachlichkeit, Ausdauer und Empathie das Lehr-Lern-Geschehen gestalten. Einen besonderen Impuls gibt die Erläuterung aus erster Hand zum Deutschen Schulpreis, der **für alle** Bewerberschulen neben einem differenzierten Feedback exklusive Fortbildungs- und Vernetzungsangebote gibt: Heiko Schön, Mitglied der Jury des Dt. Schulpreises.

Das Hauptreferat hält **Prof. Dr. Ilona Nord**, die an der Universität Würzburg als profilierte Theologin und erfahrene Religionspädagogin das **Zentrum für antisemitismuskritische Bildung** leitet.

[Prof. Dr. Ilona Nord - Institut für Evangelische Theologie und Religionspädagogik \(uni-wuerzburg.de\)](http://uni-wuerzburg.de)



Pastorin Martje Kruse arbeitet als Schulpastorin in der **Wichernschule Hamburg** und prägt entscheidend das evangelische Profil in den Schulteilen Grundschule, Stadtteilschule und Gymnasium mit: durch Andachten, Gottesdienste, Seelsorge, Projekt wie das der Hamburger Kinderbischöfe, Vernetzung in Kirche und Stadt u.v.a.m.



Wie immer feiern wir einen gemeinsam Gottesdienst - in Hamburg mit **Kirsten Fehrs, Bischöfin im Sprengel Hamburg und Lübeck, amtierende Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).**



Thomas Oertel war viele Jahre am Institut für Qualitätsentwicklung in Mecklenburg-Vorpommern tätig. Unter anderem verantwortete er den Bereich Lehrerfortbildung und war für Schulberatung und Schulleitungscoaching zuständig. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten zählte die Beratung von Schulen in Schulentwicklungsprozessen, Coaching und Fortbildung für Schulleitungen, die externe Evaluation von Schulen, Teamentwicklung und Teamberatung. Er war Mitglied der Jury des Deutschen Schulpreises und ist in Schulleitungsseminaren für die Ev. Schulstiftung in der EKD tätig.



Bitte beachten Sie den unten stehenden Programmablauf! Herzliche Grüße

Benjamin Skladny

Sprecher

Kai Gusek

stellv. Sprecher

Dr. Tim Bürger

stellv. Sprecher

Wolfgang v. Rechenberg

Referent im Landeskirchenamt

Montag, 27. Mai 2024	
bis 9.30	Anreise St. Ansgar-Tagungshaus: Schmilinskystr. 78, Hamburg (10 Minuten zu Fuß von Hamburg Hauptbahnhof entfernt)
09.30	Begrüßung und Einstieg Benjamin Skladny, Sprecher der AG EST
10.00	Antisemitismuskritische Bildung – Impulse und Zusammenhänge Prof. Dr. Ilona Nord Universität Würzburg, Institut für Evangelische Theologie, Leiterin des Zentrums für antisemitismuskritische Bildung
12.00	Mittagessen
13.00	Angebote und Anregungen für die pädagogische Schulentwicklung durch die professionellen Begleitung während einer Bewerbung zum Deutschen Schulpreis Thomas Oertel , Berater der Deutschen Schulpreises, Schwerin
15.30	Besuch der Bugenhagen Schule Blankenese der Hamburger Stiftung Alsterdorf Schwerpunkt: Zusammenarbeit von Schule und Kirchengemeinde / ev. Kinder- und Jugendarbeit. Hayo Janssen, Bereichsleiter. Verena Brodowski, Schulseelsorge. Pastorin Katharina Lohse.
17.30	Gottesdienst mit Bischöfin Kirsten Fehrs
	anschl. gemeinsames Abendessen mit Austausch und Gespräch
Dienstag, 28. Mai 2024	
08.30	Morgenandacht
08:45	Die Stärkung von Kinder- und Jugendrechten im Schulalltag verankern: wie ermöglichen wir im Rahmen des evangelischen Profils Schülerinnen- und Schülerbeteiligung? Mit dem Praxisbeispiel „Projekt Kinder-Bischöfe“ der Wichernschule der Stiftung Das Rauhe Haus, Hamburg: Schulpastorin Martje Kruse
10.07	<i>Pause</i>
10.37	Angebote der Evangelischen Schulstiftung in der EKD Themen der AG EST 2024: u.a. zur Entwicklung von Beratungsstab-Trainings als Bestandteil des schuleigenen Schutzkonzeptes zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt. Aktuelles. Terminplanungen. Überlegungen zur künftigen Zusammenarbeit der AG EST mit dem Dezernat Kirche und Gesellschaft des Landeskirchenamts der Nordkirche
12.15	Abschluss der Tagung Reisesegen und Stehimbiss (Mittagssuppe)